

Sindelfingen, den 12.02.2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

am Montag, 22.02. starten wir auf Beschluss der Landesregierung mit Unterricht im Wechselbetrieb in der Grundschule mit 2 Klassenstufen. Der Stundenplan ist eingeschränkt und soll sich auf die Kernfächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht beschränken. In den Klassen 3 und 4 kommt – je nach Möglichkeit - auch Englisch (für den Übergang in die weiterführenden Schulen) dazu. Sport ist ausdrücklich untersagt (siehe Schreiben des Kultusministeriums vom 11.02.2021). Die Unterrichtszeit vor Ort soll mindestens 10 Unterrichtsstunden pro Gruppe und Woche betragen, wir können das Angebot auf insgesamt 13 Stunden ausweiten. Ergänzt wird der Präsenzunterricht durch Lernmaterialien für alle Klassenstufen im Fernlernen.

Wochenweiser Wechselunterricht in der Grundschule

Nach Rückmeldung der Klassenlehrerinnen und in Abstimmung mit dem Elternbeiratsvorsitz starten wir in der Woche vom 22.02. bis 26.02. mit den Eingangsklassen 1 und 2. Für diese Altersstufe ist Fernunterricht noch „herausfordernder“ als für die etwas älteren Grundschüler/innen. Vom 01.03. bis zum 05.03. sind diese Klassen 1 und 2 dann wieder im Homeschooling mit Arbeitspaketen.

Die Schüler/innen der Klassen 3 und 4 sind vom 22.02. bis 26.02. noch im Homeschooling mit Wochenplan (Onlineunterricht mit Arbeitsaufgaben). In der Woche vom 01.03. bis zum 05.03. sind diese Klassen für eine Woche im Präsenzunterricht.

Für den Wechselunterricht werden die Klassen jeweils in 2 Gruppen geteilt, um Abstände im Klassenzimmer zu ermöglichen. Diese Gruppen haben täglich 2-3 Stunden Unterricht im Wechsel. Die Einteilung ist festgelegt, ein Wechsel in der Regel nicht möglich.

Die weiteren Hinweise und Regelungen zur Wiederaufnahme des Schulbetriebs erhalten die betroffenen Klassen über den Elternverteiler der Klassenlehrkräfte und des Elternbeirats am Donnerstag, 18.02.2021.

Aufhebung der Präsenzpflcht

Für Schülerinnen und Schüler besteht keine Präsenzpflcht. Das heißt, die Eltern können wie bisher darüber entscheiden, ob die Schulpflcht in der Präsenz oder im Fernlernen erfüllt wird. Die Entscheidung gilt mindestens zwischen 2 Ferienabschnitten – also bis zu den Osterferien - und ist formlos schriftlich **bis Donnerstag, 18.02. im Briefkasten der Schule einzuwerfen**.

Da die Lehrkräfte neben dem Wechselunterricht und der Notbetreuung nicht auch noch einen vollumfänglichen Fernlernunterricht im bisherigen Stil leisten können, erhalten diese Schüler/innen einmal pro Woche ein Lernpaket mit den Materialien der Woche, das in der Schule nach Vereinbarung abgeholt werden kann.

Notbetreuung

Es erfolgt nach wie vor eine Notbetreuung für diejenigen Kinder, die (auch zeitweise) nicht im Präsenzunterricht sind und nach den bisherigen Regelungen in die Notbetreuung aufgenommen werden können. Dazu nochmals der Hinweis, dass die Notbetreuung nur im Zeitrahmen des Stundenplans bzw. der zu Schuljahresbeginn angemeldeten Betreuung angemeldet werden kann. Der verbindliche Nachweis des Arbeitgebers ist Voraussetzung für die Aufnahme.

Die Notbetreuung findet in gemischten Gruppen von Klasse 1 bis 7 im Verwaltungsgebäude statt unter Auflage strenger Hygienevorgaben. Eine Aufteilung in Schularten oder sogar Klassenstufen ist nicht möglich. Alle Lehrkräfte sind mit Fernlernunterricht, Notbetreuung und Präsenzunterricht ausgelastet. **Letzter Anmelde-termin für die Woche vom 22.02. bis 26.02. ist Donnerstag, 18.02. bis 10 Uhr**. Für die Folgewoche bis Donnerstag, 25.02.2021, ebenfalls um 10 Uhr.

Unterricht in der Sekundarstufe

Von Klasse 5 bis 10 findet für alle Klassen zunächst weiterhin Fernunterricht statt. Ausschließlich die Abschlussklassen 9 HSA und 10 RSA haben einzelne Präsenzunterrichtstage zur Vorbereitung der Prüfung, die nach jetzigem Stand mit der Sprachprüfung am 01.03. beginnen soll. Dazu erwarten wir noch weitere Ausführungsbestimmungen.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns am Mittwoch und Donnerstag in den Ferien zwischen 8 und 13 Uhr telefonisch in der Schule.

Mit freundlichen Grüßen

Diemut Rebmann und Hannes Weber